

## **Familiengeschichte im Handel: Wie die Milkau-Dynastie wächst!**

Die Familie Milkau expandiert in Tuttlingen: Neuer E-Center-Standort und nachhaltige Unternehmensentwicklung im Fokus.

### **Tuttlingen, Deutschland -**

Im deutschen Einzelhandel zeigt sich die Familie Milkau als beispielhaftes Erfolgsmodell. Anna-Maria und Gerhard Milkau übernahmen 1977 die Lebensmittelabteilung im Kaufhaus Engesser in Geisingen und starteten damit ihre Reise im Einzelhandel. Die ursprünglich 100 Quadratmeter große Verkaufsfläche hat sich inzwischen auf 6.350 Quadratmeter vergrößert. Holger Milkau, der aktuelle Inhaber, betreibt mittlerweile fünf Edeka-Märkte und eine Bäckerei, mit weiteren Märkten in Planung.

Die Familie ist eng in den Betrieb integriert; Holger Milkau begann bereits im Alter von fünf Jahren mit der ersten Inventur. Seine Tochter Gabriele und sein Sohn Janik sind ebenfalls aktiv im Familienunternehmen tätig. Sonja Milkau, die um die Verwaltung kümmert, betont die Bedeutung der Trennung von Arbeit und Familie, während die Aufgaben im Betrieb klar verteilt sind.

### **Expansion und Zukunftspläne**

Die Milkau-Familie hat große Pläne: Im Juli 2024 wird ein neuer Markt in Geisingen eröffnet und die Übernahme des Edeka-

Marktes Siedler in Tuttlingen steht ebenfalls an. Ein E-Center-Neubau in Tuttlingen, der aufgrund von Asbestfunden im Boden verzögert wird, soll Ende 2026 oder Anfang 2027 eröffnet werden, mit einer erweiterten Verkaufsfläche von etwa 10.000 Quadratmetern. Derzeit sind 235 Mitarbeitende in den Märkten beschäftigt, viele E-Center-Mitarbeiter arbeiten während der Bauphase in den bestehenden Märkten.

Holger Milkau machte sich 1998 mit nur 25 Jahren selbständig und eröffnete bereits seinen ersten Markt auf 750 Quadratmetern. Seine Expansion umfasst nun unter anderem einen Getränkemarkt in Geisingen (2005), einen Markt in Aldingen (2009) und Edeka in Immendingen (2015). Die Familie plant die Übernahme des Marktes in Blumberg, um ihre Präsenz im Kreis Tuttlingen weiter auszubauen. Synergien durch die verschiedenen Märkte ermöglichen eine effiziente Nutzung von Personal und Lieferanten.

Ein weiteres Highlight der Unternehmensentwicklung ist die Einführung der eigenen Marke „Tante Milkau“, die gezielt regionale Lieferanten unterstützt. Neben der Betreuung von Mitarbeitenden ist die Ausbildung ein zentraler Punkt. Jährlich sollen 30 Auszubildende eingestellt werden, insgesamt werden in den kommenden Jahren 90 Auszubildende erwartet, darunter sechs aus Indonesien, die 2025 beginnen werden.

In einem breiteren Kontext steht Edeka als verantwortungsbewusster Einzelhändler. Die Edeka-Gruppe, die am 25. November 1907 in Leipzig gegründet wurde, gehört zu den fünf umsatzstärksten Lebensmittelhändlern Europas und beschäftigt aktuell etwa 410.700 Mitarbeitende. 2023 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 70,7 Milliarden Euro. Edeka betreibt rund 12.000 Geschäfte, darunter 4.500 selbständige Einzelhändler. Zu den Eigenmarken gehört unter anderem „Gut & Günstig“.

Die Geschichte von Edeka ist geprägt von zahlreichen Entwicklungen, darunter die Übernahme von Netto Marken-

Discount und die Einführung verschiedener Eigenmarken. Zudem hat Edeka in der Vergangenheit Herausforderungen, wie etwa Vorwürfe zu Pestizidbelastungen in Lebensmitteln, durchlebt, während es gleichzeitig ein starkes Engagement für regionale Produkte und Nachhaltigkeit zeigt.

Details	
<b>Vorfall</b>	Sonstiges
<b>Ort</b>	Tuttlingen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.schwaebische.de">www.schwaebische.de</a></li><li>• <a href="http://de.wikipedia.org">de.wikipedia.org</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**